

Das Rote Kreuz

Autor(en): **Dr.E.R.**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes**

Band (Jahr): **11 (1903)**

Heft 1

PDF erstellt am: **19.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-545267>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Das Rote Kreuz

Abonnement:

Für die Schweiz . . . jährlich 3 Fr. —.
 Für das Ausland . . . jährlich 4 Fr. . . .
 Preis der einzelnen Nummer 30 Cts.



Insertionspreis:

(per ein haltige Petitzeile):
 Für die Schweiz 30 Ct.
 Für das Ausland 40 "
Reklamen:
 1 Fr. — per Redaktionszeile.

Offizielles Organ und Eigentum
 des Schweiz. Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militär-sanitätsvereins
 und des Schweizerischen Samariterbundes.

Korrespondenzblatt für Krankenvereine und Krankenmobiliemagazine

Er erscheint am 1. und 15. jeden Monats.

Redaktion: Schweizerisches Centralsekretariat für freiwilligen Sanitätsdienst (Dr. W. Sahli), Bern.
 Alle die Administration betreffenden Mitteilungen, Abonnemente, Reklamationen zc. sind zu richten an
 Hrn. Louis Cramer, Plattenstraße 28, Zürich V.

Annoncen nehmen entgegen die Administration in Zürich und die Buchdruckerei Schüler & Cie. in Biel.

Inhalt: Das rote Kreuz. Gedicht. — Ein Jubiläum. — Der Mißbrauch der antiseptischen Mittel und die Samariterhülfe.
 — Vom Rettungswesen bei den deutschen Eisenbahnen — Bacillenfurcht und ihre Verhütung. Von Dr. J.
 Weigl. — Schweiz. Mil.-San.-Verein: Zirkular des Centralkomitees — Aus den Vereinen. — Anzeigen.

Das rote Kreuz.

Du rotes Kreuz im weißen Feld,
 Du heller Stern am Himmelszelt,
 Du Samariterzeichen,
 Wir heften dich auf Arm und Brust,
 Du füllst das Herz mit neuer Lust,
 Wenn Sorgen es beschleichen!
 Und grämt ihr euch um Weib und Kind:
 Das Kreuzpanier weht stolz im Wind,
 Ihr seht es nimmer flieh'n, noch weichen!

Das rote Kreuz im weißen Feld,
 Es leuchtet strahlend durch die Welt,
 Ein Gruß aus Himmelshöhen,
 Ein sanftes Licht, das Schmerzen stillt,
 Ein Liebesquell, der Wunden kühl't,
 Ein Fels in Sturmes Wehen,
 Im Kampfgewühl ein Friedensbild,
 In Leidensnacht ein Engel mild,
 Zum Helfen, Retten ausersehen.

Zum roten Kreuz im weißen Feld,
 Ob ringsum alles wankt und fällt,
 Laßt fest und treu uns halten!
 Weil noch des Friedens Sonne lacht,
 Hält Samariterliebe Wacht —
 O laßt sie nie erkalten!
 Doch sollten Kampf und Krieg uns nah'n:
 Das rote Kreuz weist uns die Bahn
 Und wird ob unserm Lande walten!

1. Januar 1903.

Dr. E. R. in R.

Ein Jubiläum.

Zehn Jahre sind verflossen, seit „Das Rote Kreuz“ zum ersten Male seinen Flug ins Schweizerland hinaus unternommen und um Einlaß gebeten hat bei hilfsbereiten Herzen. Nur wenige unserer Leser werden noch im Falle sein, den ersten Jahrgang zu besitzen. Im Format einer mittelgroßen Tageszeitung, als Organ des Samariterbundes und des Schweiz. Militär-sanitätsvereins hat damals das Blatt zu erscheinen begonnen, mit dem Titel „Unter dem Roten Kreuz“. Erst Ende 1893 hat auch der Centralverein vom Roten Kreuz das Blatt als sein Organ anerkannt und es ist vom nächsten Jahre an im jetzigen Gewande und unter dem einfacheren Titel „Das Rote Kreuz“ erschienen.